



09/10-(6)

“Classica Venezolana”  
Werke von Estevéz, Galíndez,  
Iriarte, Yánez und anderen

**Fabiola José, Gesang**  
**Anette Maiburg, Flöte**  
**Nirse González, Gitarre**  
**Jesús González Brito, Cuatro**

1 Hybrid-SACD

**222**<sup>®</sup>  
RECORDING

Artikel-Nr.: MDG 910 1650-6

UPC-Code:



LC06768

### Erfolgreich

Classica Cubana und Classica Argentina waren erst der Anfang. Jetzt können wir der Flötistin und Weltmusikerin Anette Maiburg auf einer Entdeckungsreise nach Venezuela folgen. Wieder sind es drei einheimische Musiker, die ihre Reise begleiten: der Gitarrist Nirse González, die Sängerin Fabiola José und der Cuatro-Spezialist Jesús González Brito – in ihrer Heimat sind sie längst zu Stars avanciert.

### Taktvoll

In den großen Städten an der Karibikküste ist seit dem 19. Jahrhundert der Walzer beheimatet. Den mondänen Wiener Gesellschaftstanz haben damals Europa-reisende Venezolaner mit nach Hause gebracht. Inzwischen hat der Tanz durch Elemente des Joropo und den Einsatz des viersaitigen, an eine Ukulele erinnernden Cuatro eine typisch südamerikanische Note erhalten. Der Komponist Antonio Lauro hat so viele Joropo-Walzer geschrieben, dass er als „Johann Strauß von Venezuela“ gilt.

### Hüftbetont

Der berühmte 5/8-Takt des Merengue darf bei einer Einspielung mit venezolanischer Musik nicht fehlen. Dieser stark hüftbetonte Tanz kam im 19. Jahrhundert auf. Diese Musik geht unmittelbar unter die Haut, dabei ist das Programm sehr fein abgewogen, neben der virtuos zwischen Jazz- und Klassik-Registern changierenden Stimme von Fabiola José faszinieren die im wahrsten Wortsinn hier bisher unerhörten Solowerke für Gitarre und Flöte ganz besonders...

### Individuell

Sehr eng verbunden mit der venezolanischen Kultur ist auch die hier aufgenommene Suite mit fünf Stücken für Gitarre solo. Komponist Vicente Sojo lässt die verschiedensten landestypischen Musikformen in seinem Werk erklingen. Zeitgenössische Kompositionen von Frederico Ruiz und Hector Molina runden die Einspielung ab. Dies ist keine Pauschalreise, sondern eine höchst individuelle, absolut gelungene Musikreise, die ganz nebenbei (alle Flötisten und Gitarristen hergehört!) in hervorragender Weise einiges an neuem Repertoire erschließt.

### Classica Cubana

Anette Maiburg, Flöte  
Joaquin Clerch, Gitarre  
Pancho Amat, Tres  
MDG 910 1536-6 (Hybrid-SACD)



### Classica Argentina

Francisca Beaumont, Alt  
Anette Maiburg, Flöte  
Joaquin Clerch, Gitarre  
Guido Schiefen, Violoncello  
MDG 610 1578-2



„Hier wurde mit viel Einfühlungsvermögen zur Sache gegangen. So wirkt Piazzollas Musik authentisch und doch anders, kammermusikalisch, sanfter, inniger. Konservative Tango-Fetischisten sind bei dieser Art der Interpretation sicher falsch, Freunde anspruchsreicher und exzellent gemachter moderner Kammermusik jedoch goldrichtig.“ (MDR)